



Niederschrift

über die Sitzung des Werk- und Verkehrsausschusses und Ausschuss für die Belange des Schlosses Hagen und seines Umfeldes der Gemeinde Probstzella (PROBS/WVA/02/2018) vom 23.08.2018

Anwesend:

Vorsitzende/r

Klaus Robert Pfeiffer

zugleich Protokollführer

Mitglieder

Frank Arp

Ralf Debus

Hartmut Frischbier

Vertretung für Herrn Frank Duffner

Carolin Grundt

Angela Maaß

Jörn Werner

Sachkundige/r

Frau Buder

Maaskontor Architekten zu TOP 7.5 u. 8

Herr Smarsch

Maaskontor Architekten zu TOP 7.5 u. 8

Dr. Erik Christensen

Vorsitzender Beirat für Natur u. Umwelt

Ingo Stoltenberg

stellv. Gemeindeführer zu TOP 8

Gäste

Gabriele Heitmann

bürgerliches Mitglied

Peter Hinrichs

bürgerliches Mitglied

Manfred Knorre

Gemeindevorteiler

Petra Pluhar

Gemeindevorteilerin

Rolf Timm

Gemeindevorteiler

Peter Kuhn

Herr Jöhnck

Herr Heussler

Herr Maas

Herr Bohlen

Presse

Hans-Jörg Meckes

Probsteier Herold

Abwesend:

Mitglieder

Frank Duffner

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 23:00 Uhr

Ort, Raum: 24253 Probstzella, Schloßstr. 16, "Schloß Hagen"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung eines Protokollführers
3. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder gemäß § 46 Abs. 6 GO
4. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
5. Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses vom 13.03.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Sachstandsberichte
 - 7.1. Schnelles Internet
 - 7.2. Wegesanieerung Schlosspark
 - 7.3. B-Plan 12 (Dabeler Ring)
 - 7.4. RW-Kanalisation Bokholt
 - 7.5. Villa Wiese
8. Feuerwehrrgerätehaus
9. Anschaffung Kombi-Schilder Wulfsdorfer Weg
10. Glasfaseranbindung Petersberg und Wulfsdorf
11. Stand der Beschlüsse aus 2017 / 2018
12. Verschiedenes
13. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende (AV) begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es wird festgestellt, dass die Einladung und die Bekanntmachung zur Sitzung frist- und formgerecht ergangen sind.

TO-Punkt 2: Bestimmung eines Protokollführers

Der Ausschussvorsitzende übernimmt die Protokollführung in der 1. Sitzung des WEA in der neuen Legislaturperiode. In den folgenden Sitzungen wird die Protokollführung im Wechsel von den Fraktionsmitgliedern übernommen.

TO-Punkt 3: Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder gemäß § 46 Abs. 6 GO

Der AV zitiert den § 46 Abs. 6 der GO und verpflichtet das bürgerliche Ausschussmitglied, Herrn Jörn Werner per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten. Das bürgerliche Mitglied, Herr Frank Duffner wird in der nächsten WEA-Sitzung verpflichtet.

TO-Punkt 4: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es liegen zwei Anträge, jeweils der WGP- und der CDU-Fraktion zur Verkehrssituation im Bereich Trensahl als auch der Dorfmitte vor. Da sinngleiche Anträge mit Beschlüssen aus der WEA-Sitzung vom 22.11.17 und dem 13.03.18 behandelt wurden, werden die Anträge unter dem TOP 11 dieser Sitzung angesprochen.

Die vorliegende Tagesordnung wird ohne Ergänzungen einstimmig angenommen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses vom 13.03.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen die Niederschrift vom 13.03.18 gibt es keine Einwände.
Die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung werden bekanntgegeben.

TO-Punkt 6: Einwohnerfragestunde

Aus dem Kreise der Anwesenden werden keine Fragen gestellt.

TO-Punkt 7: Sachstandsberichte

TO-Punkt 7.1: Schnelles Internet

Die Abnahme der Arbeiten im sogenannten Polygon 1 (Hauptort) sind abgeschlossen und am 16.08.18 unter Beteiligung der Fa. Deutsche Glasfaser, Fa. MIH-GmbH, dem Amt Probstei und der Gemeinde abgenommen worden. Ein Abnahmeprotokoll wurde erstellt und liegt dem Amt und der Gemeinde vor. Die darin aufgeführten Restarbeiten sind bis zum 01.10.18 abzuarbeiten. Die Abnahme der Arbeiten in den Polygonen 2 – 5 (Ortsteile) erfolgt am Do., den 11.11.2018.

TO-Punkt 7.2: Wegesanieerung Schlosspark

Bis auf die Anbringung der Stehbolzen zur Befestigung der Bänke sind die Arbeiten abgeschlossen. Eine Abnahme der Maßnahme wird nach Prüfung der Rechnung durch den Bauleiter erfolgen. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

TO-Punkt 7.3: B-Plan 12 (Dabeler Ring)

Der Endausbau wird bis ca. Ende August in Anspruch nehmen. Die Straßenlaternen sollen am 03. September gesetzt werden. Das Liefern und Pflanzen der Bäume erfolgt aufgrund der Trockenheit erst im Oktober / November. Die Beantragung der besonderen Zweckbestimmung „verkehrsberuhigter Bereich“ liegt der Verkehrsaufsicht des Kreises vor. Eine Entscheidung wird erwartet.

Anzahl und Gestaltung der Kombischilder im Wulfsdorfer Weg wird unter dem TOP 9 behandelt.

TO-Punkt 7.4: RW-Kanalisation Bokholt

Die RW-Leitung im Bereich Bokholt-Nord ist fertiggestellt. Sie wurde am 14.08.2018 im Beisein des 2. stellv. Bürgermeisters, dem Vorsitzenden des WVA, dem Ing.-Büro, der bauausführenden Firma, einem Vertreter der Grundstückseigentümer und dem Vertreter des Amtes Probstei abgenommen.

Die Kanalfilmung hat keine Mängel aufgezeigt. Eine Dichtheitsprüfung der Schächte und Haltungen verlief ebenfalls ohne Beanstandungen. Die entsprechenden Abnahmeprotokolle liegen der Gemeinde und dem Amt vor.

TO-Punkt 7.5: Villa Wiese

Frau Buder und Herr Smarsch erläutern den momentanen Stand der Arbeiten. Danach ist der Fußboden im öffentlichen Teil des Gebäudes gegossen. Sobald der Estrich eingebracht ist, wird der Laminatboden verlegt und mit den Fliesenarbeiten in der Küche und den Sanitärräumen begonnen.

Im Büroteil des Gebäudes gibt es verschiedene Möglichkeiten die Decke zum Obergeschoß abzufangen. Die Vorgehensweise wird bei einem Ortstermin festgelegt.

Der AV weist den Bauleiter, Herrn Smarsch nochmals darauf hin, dass die Förderzusage des LLUR zeitlich begrenzt ist. Die ausstehenden Arbeiten müssen nun schneller vorstattenge-

hen. Auch kann die Bürgermeisterin den Auftrag zur Reparatur der Eingangstreppe auf Grund eines Beschlusses aus der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.06.2018 vergeben.

TO-Punkt 8: Feuerwehrgerätehaus

Der AV erläutert den momentanen Sachstand bzgl. Neubau / Containerlösung für die Feuerwehr. Auf Antrag der CDU-Fraktion und Beschluss des Bau- und Umweltausschusses vom 20.02.2018 wurde das Architektenbüro „maaskontor Architekten, Probsteierhagen“ beauftragt, eine Bauvoranfrage für eine Containerlösung beim Kreis Plön zu stellen. Grundlage war der Planungsentwurf des Architektenbüros vom 12.09.2017 und ein Gespräch der Gemeinde mit der Wehrführung und der HFUK am 12.02.2018.

Des Weiteren wurde das Amt beauftragt zu prüfen, welche Zuschussmöglichkeiten es für einen möglichen Erweiterungsbau geben kann.

Die Bauvoranfrage beim Kreis wurde zwischenzeitlich auf Anraten des Kreises vom 21.06.2018 von der Bürgermeisterin aus Kostengründen zurückgezogen. Eine Realisierung des Erweiterungsbaus wäre u. A. nur durch eine Abänderung des bestehenden B-Plans Nr. 2 und einer Waldumwandlung möglich. Diese Waldumwandlung kann jedoch bei Nachweis eines besonderen öffentlichen Interesses, der Sachzwänge und fehlender Alternativen von Seiten des Forstamtes in Aussicht gestellt werden.

Über diese Alternative –Neubau eines Feuerwehrhauses- wurde danach diskutiert.

Um 20:36 Uhr unterbricht der AV die Sitzung.

Der stellv. Gemeindeführer, Herr Stoltenberg und das Feuerwehrmitglied, Herr Maas unterstreichen nochmals die Wichtigkeit eines Neubaus. Sie verweisen dabei auf die seit mehr als 10 Jahren bestehenden Forderungen und Hinweise an die Gemeinde. Materielle und vor allen Dingen personelle Unterbringung entsprechen schon lange nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben der DIN 14092 Teil 1 „Feuerwehrrhäuser – Planungsgrundlagen“, den Vorgaben der HFUK als auch den Unfallverhütungsvorschriften (UVV).

Gerade die sanitären Zustände führen zu Erosionserscheinungen beim Personal.

Fortsetzung der Sitzung um 20:41 Uhr

Da es im Ausschuss unterschiedliche Auffassungen über die weitere Vorgehensweise gibt, schlägt der AV vor, heute keinen Beschluss zu fassen. Die Bürgermeisterin wird gebeten, bei potenziellen Grundstücksbesitzern ein Verkaufsinteresse abzufragen. Als Vorgabe sollte dabei der Einsatzradius und die vorgegebenen Einsatzzeiten berücksichtigt werden.

Als weitere Planungsgrößen sind über die HFUK Gebäudegröße als auch Anzahl und Größe der erforderlichen Parkplätze gemäß DIN 14092 zu eruiieren. Danach soll über Finanzierungsmöglichkeiten beider Alternativen gesprochen werden. Die Gemeindeführung ist bei allen Gesprächen zu beteiligen.

TO-Punkt 9: Anschaffung Kombi-Schilder Wulfsdorfer Weg

In der WVA-Sitzung vom 22.11.2017 wurde unter TOP 8.4 der Beschluss gefasst, den im Wulfsdorfer Weg stehende „Schilderbaum“ durch ein Kombischild zu ersetzen. Mittlerweile hat der LBV-Straßenbau sich zu dieser Thematik geäußert. Danach sind drei Schilder zu ersetzen. Diese Schilder werden durch den Straßenbaulastträger –LBV- jedoch nur im Rah-

men der turnusmäßigen Erneuerung bezahlt. Da sich die Gemeinde entschlossen hat, den „Schilderbaum“ zu ersetzen, ergeht folgender

Beschlussvorschlag:

Als Beschilderung sind drei Kombischilder zu beschaffen.

Zwei Kombischilder sind mit den folgenden VZ zu versehen: VZ 274-30 (30 km/h); VZ 136-10 (Kinder, rechts); den Zusatzzeichen ZZ 1012-50 (Schule); 1001-30 (300m) und ZZ 1042-33 (Mo-Fr 7 -19 h).

Ein Kombischild mit den Verkehrszeichen VZ 274-30 (30 km/h) VZ 136-20 (Kinder, links); den Zusatzzeichen ZZ 1012-50 (Schule); ZZ 1001-30 (300m) und ZZ 1042-33 (Mo-Fr 7 -19 h)

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Glasfaseranbindung Petersberg und Wulfsdorf

Zu diesem TOP liegt dem Ausschuss ein Antrag der WGP-Fraktion vor. Der AV verleiht den Antrag. Nach kurzer Aussprache ergeht folgender

Beschlussvorschlag:

- Der Glasfaserausbau -FTTH- in der Straße Petersberg und im Ortsteil Wulfsdorf ist mit dem Glasfaserausbau des Neubaugebietes B-Plan Nr. 13 auszuschreiben.
- Der Ausbau ist für die Gemeinde kostenfrei zu erstellen
- Der WVA empfiehlt der GV über das Amt Probstei ein Interessenbekundungsverfahren einzuleiten.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Stand der Beschlüsse aus 2017 / 2018

Der AV gibt bekannt, dass folgende Beschlüsse des WVA aus den Sitzungen der Jahre 2017 und 2018 (1.Halbjahr) noch nicht umgesetzt wurden:

Sitzung vom 16.02.17 Top 4	Löschwasseranschluss RRB / FLT Trensahl	Gemeinde
Sitzung vom 16.02.17 Top 7	Energetische Sanierung Blomeweg 2-4	Amt

Sitzung vom 13.06.17 Top 10 Bargholz	Asphaltierungsarbeiten	Fa.
Sitzung vom 30.08.17 TOP 11 EU	Offenes WLAN / WIFI4EU	Gemeinde /
Sitzung vom 22.11.17 TOP 8.1-8.3 Amt	Änderung / versetzen Verkehrsz.	Gemeinde /
Sitzung vom 22.11.17 TOP 9	Anschaffung von 2 Geschwindigkeitsmessg.	Gemeinde
Sitzung vom 13.03.18 TOP 9	Sicherung RRB / FLT Trensahl, Röbsdorf	Gemeinde

TO-Punkt 12: Verschiedenes

Der AV gibt folgende Termine bekannt:

- 29.08.18, 11:00 Uhr Begehung RRB Trensahl und Röbsdorf mit der FA. WALK
- 05.09.18, 15:00 Uhr Baubesprechung Dabeler Ring
- 07.09.18, 10:00 Uhr Parkbegehung mit der Landwirtschaftskammer

In diesem Zusammenhang bittet der AV um Teilnahme an den Besprechungen / Begehungen durch Bürgermeisterin oder Vertreter und Ausschussmitglieder.

GV Frischbier fragt GV Debus nach dem Stand des Spielplatzausbaus im Pommernring. Bis auf Restarbeiten, die mit dem Bauhof abgesprochen werden ist der Platz fertig. Der AV weist darauf hin, dass vor einer Freigabe der Platz von einem Sachverständigen abgenommen werden muss. Hierzu ist die Fa. EMOS –Anschrift über Frau Sawierucha im Amt- einzuladen. Das bgl. Mitglied des Ausschusses, Herr Werner wird bis zur Freigabe des Spielplatzes Schilder mit einem Betretungsverbot aufhängen.

TO-Punkt 13: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Da ein Beratungsbedarf über die Behandlung der nachfolgenden Tagesordnungspunkte nicht besteht, wird in öffentlicher Sitzung beschlossen, dass diese in nichtöffentlicher Sitzung beraten und beschlossen werden.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 22.10 Uhr

Die Gäste und Presse verlassen den Sitzungsraum.

gez. Klaus Pfeiffer
- Ausschussvorsitzender -

gez. Klaus Pfeiffer
- Protokollführer -

gesehen:
Sönke Körber
- Amtsdirektor -